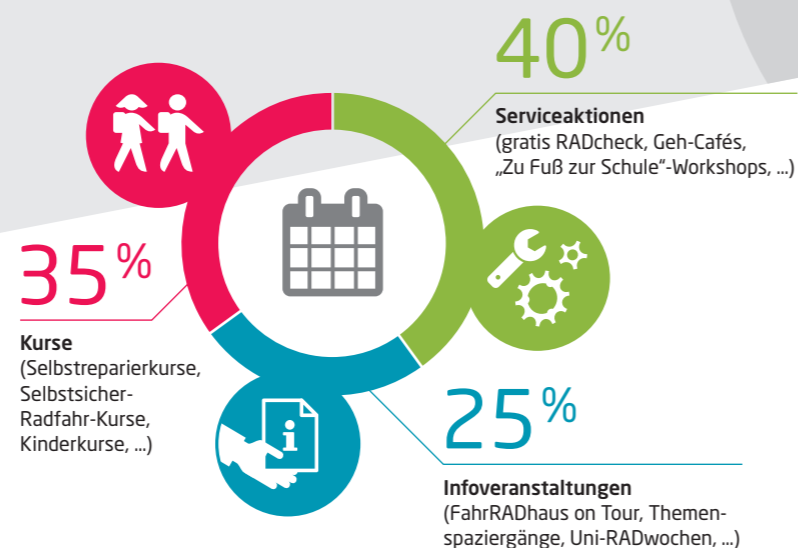


Drei Jahre Mobilitätsagentur Wien

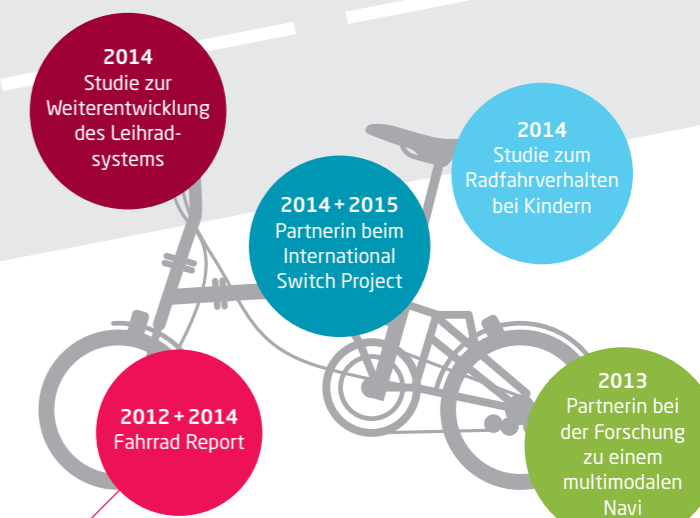
691 Veranstaltungen

Die Mobilitätsagentur hat zwischen den Jahren 2012 und 2014 insgesamt 691 Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. Dazu zählen Radkurse für Kinder und SeniorInnen, Geh-Cafés, Themen-spaziergänge, Radchecks, „Zu Fuß zur Schule“ Schul-Workshops, Infos zum Radfahren auf der Mariahilfer Straße u.v.m.



Aktionen zur Verkehrssicherheit

- Radfibel** - Die Broschüre für sicheres und komfortables Radfahren
- Lichtaktion** - Info und Service zum sicheren Radfahren im Dunkeln
- LAAANGSAM auf der Mahü** - Aktion zu Rücksichtnahme auf Mahü
- Aktion Räumphase ist Leo** - Mehr Sicherheit am Schutzweg
- Verkehrsrüfung** - Besseres Miteinander im Verkehr



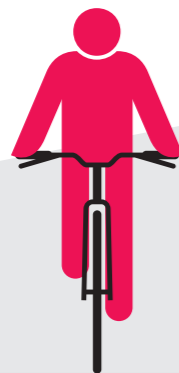
72% der Radfahrenden meinen 2014: Die Situation für Radfahrende hat sich verbessert. 2012: 58 Prozent

Studien zum Rad- und Fußverkehr

Die Mobilitätsagentur gewinnt mittels Studien Erkenntnisse zur Mobilität in der Stadt. So werden Grundlagen für Verbesserungen geschaffen.



Die Ersten ihrer Art!

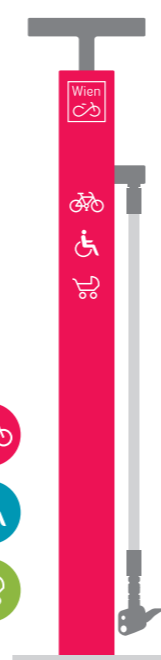


Sichtbare Radzählstellen

Die Radzählstellen, die den Radverkehr in Echtzeit anzeigen, wurden von der Mobilitätsagentur konzipiert.

ca. 5.800 Anfragen

Als Ansprechpartnerin für Bürgerinnen und Bürger bearbeitet die Mobilitätsagentur Anfragen zum Rad- und Fußverkehr. Verbesserungsvorschläge werden an die zuständigen Fachabteilungen weitergeleitet und Ergebnisse kommuniziert.



520.000 Radkarten

Innerhalb von drei Jahren wurden 520.000 Radkarten in Wien verteilt.

10 öffentliche Luftpumpen

Als kostenloses Service für Radfahrende, Menschen mit Rollstuhl oder Kinderwagen hat die Mobilitätsagentur Luftpumpen im öffentlichen Raum errichtet.

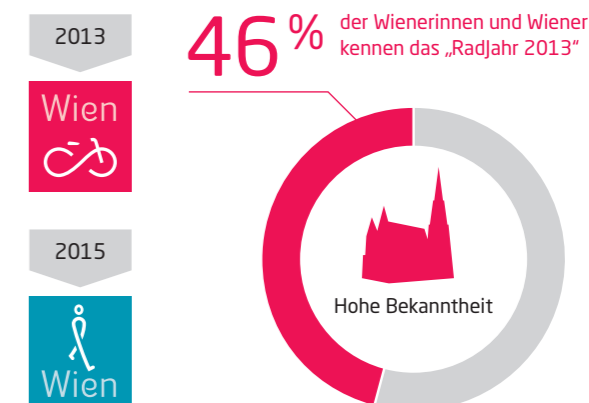


Online-Servicetools

Die Mobilitätsagentur bietet Online-Angebote für die Wiener Bevölkerung.
www.fahrradwien.at www.wienzufuss.at

2013/15

Die Mobilitätsagentur Wien hat mit dem „RadJahr 2013“ die erste integrierte Kampagne der Stadt Wien zum Thema Radfahren entwickelt und umgesetzt. Im Jahr 2015 folgt das „Jahr des Zu-Fuß-Gehens“.



Barrierefreiheit

Die Kompetenz der Mobilitätsagentur im Bereich Barrierefreiheit fließt in zahlreiche Bauprojekte ein. Zum Beispiel: Vorplatz des neuen Hauptbahnhofs, Bahnhof Wien Mitte u.v.m.

